

Jahresabschlussbericht 2023



Dieser Bericht wurde vom Abteilungsleiter/ von der Abteilungsleiterin erstellt.

Der geschäftsführende Vorstand entzieht sich jeglicher Verantwortung betreffend Inhalt und Richtigkeit der Angaben in diesem Abschlussbericht.

Abteilung Cheerleading 2023

Januar/Februar: Keine besondere Aktivität

März: Teilnahme an der German All Level Championship West in Düsseldorf. Aufgrund von vielen Krankheitsfällen konnten die Stormy Waves und Tiny Waves leider nicht die Mindeststarterzahl erreichen und starteten außer Konkurrenz. W United musste aufgrund von vielen Krankheitsfällen die Teilnahme zurückziehen. Dennoch war das Senioreteam vor Ort und hat die Nachwuchsteams fleißig angefeuert. Für die Kinder und Jugendlichen war die Veranstaltung ein tolles Erlebnis, auch wenn es keine Wertung geben konnte. Die Location und die Stimmung auf der German All Level Championship ist immer sehr besonders.

April: Anfang April hatten alle drei Teams einen großen Auftritt beim letzten Spieltag der Saison des BC Remagen. Der Badmintonclub und die Cheerleading-Abteilung trainieren häufig gemeinsam in der Rheinhalle und sind daher gut miteinander bekannt. Für den letzten Spieltag haben die drei Gruppen daher gerne für etwas Stimmung gesorgt und in den Pausen tolle Auftritte gezeigt. Belohnt wurden sie dafür mit viel Applaus von der Tribüne. Im April wechselten alle, die zu alt für ihre Altersklasse geworden sind, die Gruppen. Zwei Mädchen konnten von den Tiny Waves zu den Stormy Waves wechseln und eine Jugendliche von den Stormy Waves zu W United.

Mai/Juni: Keine besondere Aktivität

Juli: Trotz Sommerferien nahm ein Großteil des Senioreteams W United am Summerstuntfest in Hessen teil. Das Summerstuntfest ist ein Festival für Cheerleader. Neben einigen witzigen Challenges gibt es die Möglichkeiten neue Teams und Sportler kennenzulernen, sowie viele neue Stunts und Turnelemente zu lernen.

August: Keine besondere Aktivität

September: Gemeinsamer Auftritt mit dem TKSv beim Duisdorfer Weinfest. Gemeinsam mit unserem Kooperationsverein sind W United beim Umzug des Duisdorfer Weinfest in Bonn mitgegangen und haben zwischendurch mit ihren Stunts und Pyramiden das Publikum begeistert.

Oktober: Die Cheerleading Abteilung ist in diesem Jahr 20 Jahre alt geworden. Das ist, insbesondere für eine so junge Trendsportart, schon eine ziemlich lange Zeit. Dies wurde unter anderem mit Jubiläums-T-Shirts gefeiert, welche die Mitglieder der Abteilung als Geschenke bekommen haben. Aufschrift: „Cheersport Since 2003 PostSV Remagen“ in den Vereinsfarben blau und gelb. Im Oktober haben alle Teams ihre T-Shirts erhalten.

Die Startgemeinschaft W United hat eigene Uniformen erhalten. Aufgrund der Startgemeinschaft sind die Seniors zuletzt nicht mehr in Uniform angetreten, sondern in T-Shirts, da sie die Verbundenheit zu beiden Vereinen ausdrücken wollten. Nach über zwei Jahren haben sich die Sportler nun eigene Uniformen, schwarz-weiß mit blauen und grünen Details, angeschafft. Die Uniform trägt die Aufschrift „W U“ für W United.

November: Am 25. November hat die kleine Jubiläumsfeier inkl. Generalprobe für die LM Rheinland-Pfalz stattgefunden. Neben den drei Teams der Abteilung sind auch Sensation Heat aus Urmitz aufgetreten. Sensation Heat und W United verbindet eine freundschaftliche Konkurrenz. Im Rahmen der Jubiläumsfeier wurden einige Reden gehalten. Neben Abteilungsleiterin Lena Lütt, war auch 1. Vorsitzender Günter Chatenay vor Ort und hat der Abteilung herzlich gratuliert. Anna Schmitt, Mitglied der Abteilung, ließ kurz die Chronik der Abteilung vor. Dies freute insbesondere die ehemaligen Mitglieder, die anlässlich der Feier gekommen waren. Ein besonderes Highlight der Feierlichkeiten war die Ehrung von Christian Popp. Christian hat vom Präsidium des CCVRP (Cheerleading und Cheerperformance Verband Rheinland-Pfalz e.V.) die silberne Ehrennadel erhalten. Damit wird er für über 15 Jahre Engagement im Cheerleading geehrt.

Dezember: Am ersten Adventswochenende stand die Landesmeisterschaft Rheinland-Pfalz am Nürburgring an. Die drei Teams des PostSV wurden von vielen Fans begleitet. Sportlich waren die Trainer der Abteilung zufrieden. Die Tiny Waves konnten sich in einem starken Teilnehmerfeld trotz eines kurzfristigen Ausfalls den 3. Platz sichern. Das Treppchen zu erreichen war das Ziel der kleinen Nachwuchscheerleader. Stormy Waves, das Jugendteam, konnte den Titel „Landesmeister“ wieder verteidigen, auch wenn die Routine noch nicht fehlerfrei lief. W United, leider von vielen Verletzungen geplagt, konnte den 3. Rang erreichen und landete nur wenige Zehntel Punkte hinter dem Zweitplatzierten.

Lena Lütt
Abteilungsleiterin
Cheerleading